



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5009-029**GISPADID:** 2002357**Objektbezeichnung:**

Bergbaurelikte der Grube Uhland nordoestlich Vilkerath

**Schutzstatus:**

LSG, bestehend

KD, Vorschlag

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2B)

Gemeinde: Overath

**Digitalisierte Fläche (ha):**

0,99

**Flächenanzahl:**

4

**Objektbeschreibung:**

Noerdlich der B 55 liegen die Bergbauzeugnisse der Erzgrube Uhland. Die Grube foerderte im Zeitraum zwischen 1861 - 1880 460 t Blei- und 3.684 t Zinkerze. Es kann ein oestliches und westliches Vorkommen unterschieden werden. Die Vererzungen liegen im Bereich der Bensberg-Schichten (Ems).

An Bergbauzeugnissen existieren im oestlichen Bereich noch viele kleine Pingen und eine Halde. Suedwestlich von ihr liegt eine zweite, groessere Halde. Auf der Anhoehe oberhalb des Waldweges befindet sich neben weiteren Pingen ein Fundament (ca. 3 x 4 m) und Gebaeudereste.

Auf der suedwestlichen Halde ist ein Schrebergarten mit zugehoe-riger Holzhuette angelegt worden. Die nordoestliche Halde ist eingezaeunt und gehoert zu einer Damwild-Weide.

**Schutzziel:**

Geowissenschaftlich, landschaftskundlich und bergbauarchaeologisch besonders schutzwuerdig.

**Pädagogische Eignung:**

Nein

**Erholungseignung:**

Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Emsium

**Kenndaten:**

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-Minerale / gx2g

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c



**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Mineralogie

Teildisziplin Geomorphologie

**Stichworte:**

Aufschluss durch Bergbau

magmatisch-hydrothermale Lagerstätte

Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte

Pingen

Abraumhalde

Aufbereitungsanlagen

**Umfeld:**

befestigter Weg

Grünland

Wald

**Gefährdung:**

sonstiger Eingriff

**Maßnahmenbeschreibung:** Bewahren der Bergbaurelikte. Bei anfallenden Forstarbeiten keine Oberflächenveränderungen vornehmen. Untersuchungen des Schrebergartengelaendes und der Damwild-Weide auf Schwermetalle im Boden.

**Naturräumliche Zuordnung:**

338 – Bergische Hochflächen

**Höhe über NN:**

min. 115 m, max. 158 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-5009-029

**Objektbezeichnung:**

Bergbaurelikte der Grube Uhland nordoestlich Vilkerath

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

Gemeinde: Overath

(Nuts-Code: DEA2B)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,99

**Flächenanzahl:** 4

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5009, Q2, VQ4

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2592720 / H: 5648802



**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung

---